



Projekt Schwägalp

Säntis Schwebbahnen AG, 9107 Schwägalp

# Schwägalp





Bauherr: Sântis Schwebbahnen AG  
CH-9107 Schwägalp

Ausführung: 2010 - 2015

Projektleitung: Amanda Zwicky  
(ehemals Schällibaum AG)

Umfang: Baufixpunktnetz  
Volumenberechnung  
Baubabsteckung  
Situations- und Geländeaufnahme

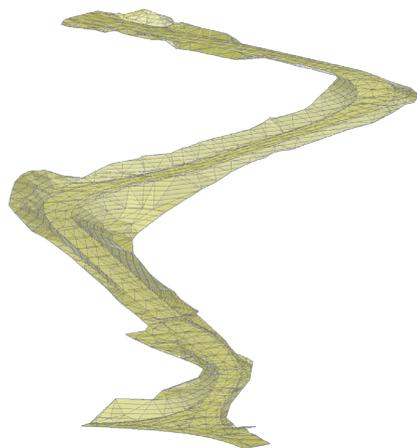
Detailbereich(e): Geomatik – Grundlagenvermessung  
Drohnenvermessung

06244

### Projektbeschreibung

Am Fusse des Sântis auf 1350 m ü. M. entstand mit dem Neubauprojekt „Schwägalp“ ein Ersatzbau für Gastronomie, Hotel, Seminarzentrum und Infrastruktur. Für die Planung und Ausführung des Neubauprojekts wurden verschiedenste Aufgaben an die Vermessung gestellt.

Am Anfang des Projekts galt es, das Urgelände zu erfassen. Ein 13'300 m<sup>2</sup> grosses Gelände, bedeckt mit Gebäuden, Bäumen, Plätzen und Strassen, wurde tachymetrisch erfasst. Hinzu kam im Laufe des Projekts die Erfassung der 1.3 km langen Zufahrtsstrasse inklusive deren Werkleitungen. Während sämtlicher Bauphasen musste ein präzises Fixpunktnetz erstellt und unterhalten werden.



Für die Kubatur-Bestimmung des Aushubs wurde auf die UAV Mapping Technologie gesetzt. Da nicht die gesamte Baugrube auf einmal freilag, wurde das Baugebiet im Oktober 2013 sowie im März 2014 systematisch befliegen. Aus den Bildern wurden Oberflächenmodelle berechnet. So konnte zusammen mit dem Urmodell das Aushubvolumen bestimmt werden. Der Baustellenbetrieb lief während der Aufnahmen aus der Luft störungsfrei weiter.

### Fakten

- Tachymetrische Aufnahme von 13'300 m<sup>2</sup> Ursprungsgelände
- Fotogrammetrische Aufnahme der Baugrube in mehreren Epochen mittels UAV Mapping
- Baufixpunktnetz erstellen und erweitern
- Aufnahme von Werkleitungen
- Aufnahme von 1.3 km Strassenzug
- Volumenberechnung Aushub

